

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 31. 8. 1897

Herrn D^r Arthur Schnitzler

Wien

IX. FrankgaÙe N^o 1

Wien

Frankgasse 1

5 lieber Arthur, es ist schade, dass Sie nicht **hier**hergekommen sind, ich hätte mich
sehr gefreut. Ich bleibe noch einen oder zwei Tage hier. Neues gibts garnichts,
auch arbeiten konnte ich hier nicht.

→Salzburg

Wenn ich nach **Wien** komme, verständige ich Sie. Auch meine Stimmung ist nicht
die beste.

Wien

Auf Wiedersehen.

10 Ihr

Salten

31/8. 97

Salzburg

Salzburg

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Postkarte, 368 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Salzburg-Bahnhof 11 A, 31 8«. Stempel: »Wien 9/3 72, 1. 9. 97,
10. V, Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »96«

4 *hierhergekommen*] siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 8. 1897

Erwähnte Entitäten

Orte: Frankgasse 1, Salzburg, Wien